



29 Bange Zukunft?

Das Schlusslicht unserer Rubrik „Rund um den Beruf“ ist eine lesenswerte Satire zu den Auswirkungen der derzeitigen Gesundheitspolitik. Der süffisante Blick in die Zukunft ist dabei eher getrübt als strahlend.

10 Dringender Handlungsbedarf

Die ambulante Weiterbehandlung und soziale Reintegration von Patienten mit Hirnverletzungen ist derzeit lückenhaft und unzureichend geregelt. Um die Situation der Betroffenen zu verbessern, hat die AG Teilhabe einen Fragenkatalog an die im Bundestag vertretenen Parteien verschickt.

16 Hilfreiche Unterstützung

Ein wichtiger Bestandteil der integrierten Versorgung von Parkinson-Patienten ist die ambulante videounterstützte Therapie. Die Resonanz bei beteiligten Patienten, niedergelassenen Neurologen und Kliniken ist dabei durchweg positiv. Wir stellen zwei Modelle vor.

Wichtiger Hinweis!

Auf Seite 62 f. finden Sie den Kongress Report Aktuell „Hochaktive, schubförmig remittierende Multiple Sklerose – Neue Daten bestätigen das hohe Potenzial von Natalizumab“.

Die Ausgabe 2/2009 von IN BALANCE mit dem Schwerpunkt „Leben mit Manie und Depression“ finden Sie nach Seite 52“.

Wir bitten um freundliche Beachtung!

Titelbild:

Peter Bohn: „Skyscape_I“

3 Editorial

Die Verbände informieren

8 Ulla, wohin fährst Du?

9 Genossenschaft „Neuromedizin Hessen“ gegründet

10 AG Teilhabe unter der Schirmherrschaft der „ZNS Hannelore Kohl Stiftung“

Mehr Rechte für Menschen mit Hirnverletzung

14 Gesundheitspolitische Nachrichten

Rund um den Beruf

16 Ambulante videounterstützte Parkinsontherapie

Positive Erfahrungen in der Berliner Charité
Erfahrungsbericht eines niedergelassenen Neurologen

Das Münchner Modell zur ambulanten videounterstützten Parkinsontherapie

24 Neurowissenschaft und Psychoanalyse

Können beide voneinander profitieren?

26 Sozialpsychiatrie-Vereinbarung

Kostenpauschalen zusätzlich zur EBM-Vergütung

29 Eine unbedingt lesenswerte Satire!

Krank 2011 – eine (Horror-)Vision